

Amtsausschuss Büchen

Der Vorsitzende Sitzung des Verwaltungsausschusses des Amtes Büchen

Niederschrift

über die Sitzung des Verwaltungsausschusses des Amtes Büchen am Dienstag, den 22.03.2016; Sitzungssaal des Bürgerhauses, Amtsplatz 1, 21514 Büchen

Beginn: 19:02 Uhr

Ende: 21:06 Uhr

Anwesend waren:

Vorsitzender/Bürgermeister

Borchers, Jürgen

Bürgermeister

Gabriel, Dennis

Riewesell, Uwe

Weber, Karl-Heinz

Gemeindevertreterin

Philipp, Katja

Gemeindevertreter

Melsbach, Thorsten

Gäste

Golinski, Petra

Architektin

Meyer, Peter

Voß, Martin

Verwaltung

Möller, Uwe

Volkening, Tanja

Schriftführerin

Rogalla, Saskia

Persönlicher Vertreter

Rehmet, Detlef

Abwesend waren:

Bürgermeister

Laubach, Dr. Eberhard

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1) Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 2) Niederschrift der letzten Sitzung
- 3) Einwohnerfragestunde
- 4) Nachwahl eines Mitgliedes in den Verwaltungsausschuss und den Ausschuss zur Prüfung der Jahresrechnung und Nachwahl eines persönlichen Vertreters im Kindertagesstättenausschuss
- 5) Information zur Erweiterung des Platzangebotes in den Kindertagesstätten
- 6) Bericht zur Fähre Siebeneichen
- 7) Unterbringung und Betreuung von Flüchtlingen
- 8) 1. Änderung der Kleinkläranlagensatzung
- 9) Anlage zur Satzung über die Erhebung von Verwaltungsgebühren
- 10) Verschiedenes

Tagesordnungspunkte

Öffentlicher Teil

1) Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Herr Borchers eröffnet die Sitzung und begrüßt alle Anwesenden. Er stellt fest, dass die Einladung form- und fristgerecht ergangen und der Ausschuss beschlussfähig ist.

2) Niederschrift der letzten Sitzung

Gegen die Niederschrift vom 05.11.2015 erheben sich keine Einwände.

3) Einwohnerfragestunde

Es liegen keine Wortmeldungen vor.

4) Nachwahl eines Mitgliedes in den Verwaltungsausschuss und den Ausschuss zur Prüfung der Jahresrechnung und Nachwahl eines persönlichen Vertreters im Kindertagesstättenausschuss

Die Gemeindevertretung Büchen hat Frau Katja Philipp als Nachfolgerin für Herrn Fehlandt in den Amtsausschuss gewählt. Frau Philipp stellt sich auch für die Nachfolge in der Ausschussarbeit bereit und stellt sich kurz vor.

Beschluss

Der Verwaltungsausschuss des Amtes empfiehlt dem Amtsausschuss, die vorliegenden Änderungen in der Gremienbesetzung zu beschließen.

Abstimmung: Ja: 6 Nein: 0 Enthaltung: 0

Abwesenheit:

Aufgrund § 22 GO waren keine Gemeindevertreter/innen von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

5) Information zur Erweiterung des Platzangebotes in den Kindertagesstätten

Frau Golinski stellt hinsichtlich der geplanten Erweiterung des Platzangebotes in den Kindertagesstätten für die Erweiterung der Wiesenkita im Schulweg in Büchen zwei Gebäudevarianten vor.

Die erste Variante sieht die Unterbringung von zwei Gruppen mit Mehrzweckraum vor, die zweite kostengünstigere Variante weist keinen Mehrzweckraum vor.

Herr Riewesell merkt hierzu an, dass gegebenenfalls mit Mehrkosten gerechnet werden muss, da die Auflagen im Bauhandwerk stetig steigen.

Herr Voß berichtet über einen gemeinsamen Termin mit Mitarbeitern der Kreisverwaltung Ratzeburg. Die Unterbringung einer Gruppe in der Gemeinde Witzeze wäre schnell realisierbar und sei ebenfalls eine tolle Möglichkeit zur Erweiterung des Platzangebotes.

Da hier nur eine Gruppe vorgehalten werden kann, wäre dennoch eine Erweiterung der Wiesenkita im Schulweg in Büchen mit zwei Gruppen sinnvoll.

Herr Gabriel merkt hierzu an, dass die Erweiterung des Platzangebotes in Witzeze bedeutend kostengünstiger ausfallen würde als die zwei von Frau Golinski vorgestellten Varianten für die Erweiterung der Wiesenkita in Büchen.

Herr Möller betont, dass die heutige Vorstellung der Varianten zur Erweiterung des Platzangebotes lediglich Informationen darstellen. Eine Beratung, bzw. mögliche Entscheidung fasst der Ausschuss zur Kindertagesbetreuung am 13.04.2016.

6) Bericht zur Fähre Siebeneichen

- Öffnungszeiten Freitag bis Sonntag: 10 – 18 Uhr
- Preise unverändert
- Fährmänner unterstützen Herr Richter
- ab Oktober 2016 übernimmt der Kreis die Fähre

Herr Voß berichtet von einem stattfindenden Gespräch mit dem Kreis in Ratzeburg am 23.03.2016. In diesem wird versucht, letzte Abstimmungen hinsichtlich der Übernahme der Fähre zu treffen, ohne dass das Amt „Schaden“ dabei nimmt. Grund sind festgestellte Mängel durch das Wasser- und Schifffahrtsamt.

Herr Weber erwähnt noch einen Betrag in Höhe von 5.000,- €, den der Förderverein dem Amt für die Fähre zur Verfügung stellt. Es werden lobende Worte über den Förderverein gefunden.

7) Unterbringung und Betreuung von Flüchtlingen

Die Parkstraßen GbR aus Büchen beabsichtigt im Rahmen des neu aufgelegten Programms zum sozialen Wohnungsbaus des Landes Schleswig-Holstein in der Parkstraße, die Fläche hinter der Gaststätte Nordstern, parallel zur Bahntrasse, den Neubau von Sozialwohnungen mit der vorübergehenden Nutzung als Flüchtlingsunterkunft. Diese Maßnahme soll im Rahmen der Förderrichtlinie zum Sonderprogramm „Erleichtertes Bauen“ vom 12.01.2016 erfolgen.

In Vorgesprächen mit dem Investor sind dem Amt dabei nunmehr 9 Wohnungen angeboten worden, um diese für die Unterbringung von Flüchtlingen zu nutzen. Dabei wurde über eine Laufzeit von 10 Jahren gesprochen.

Vorab bittet Herr Meyer um Informationen hinsichtlich der aktuellen Flüchtlingssituation.

Herr Möller berichtet über den aktuellen Stand der Dinge. Da eine dauerhafte Unterbringung in den Containeranlagen nicht vorgesehen ist und die Mietverträge auch nur auf 2 Jahre ausgelegt sind, erscheint ihm eine Sicherung von Wohnraum für die Flüchtlinge als sinnvoll. Zurzeit sind knapp 60 % der Containeranlagen (rund 178 Plätze) belegt. Prognosen über Neuankömmlinge in 2016 können noch nicht konkret genannt werden.

Herr Gabriel bittet in diesem Zusammenhang um eine Kostenaufstellung hinsichtlich aller aktuellen Flüchtlingsunterkünfte zur Vorbereitung auf die Sitzung des Amtsausschusses am 02.05.2016.

Beschluss

Der Verwaltungsausschuss des Amtes Büchen empfiehlt dem Amtsausschuss den Abschluss von Mietverträgen mit der Parkstraßen GbR zur Anmietung von insgesamt 9 Wohnungen zur Unterbringung von Flüchtlingen gem. dem beigefügten Muster. Die Laufzeit soll zunächst über 10 Jahre vereinbart werden.

Abstimmung: Ja: 6 Nein: 0 Enthaltung: 0

Abwesenheit:

Aufgrund § 22 GO waren keine Gemeindevertreter/innen von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

8) 1. Änderung der Kleinkläranlagensatzung

Herr Borchers verliest die Vorlage.

Die Kleinkläranlagen und abflusslosen Sammelgruben werden vom Amt oder seinen Beauftragten bedarfsgerecht nach den allgemein anerkannten Regeln der Technik entleert oder entschlammt. Eine Voraussetzung für die bedarfsgerechte Fäkalschlamm Entsorgung ist die Schlammhöhenermittlung bei technisch unbelüfteten Anlagen. Hierzu soll jährlich eine Schlammhöhenermittlung in allen Kammern stattfinden. In der Praxis hat sich gezeigt, dass die Ermittlung bei diesen Anlagen in größeren Abständen erfolgen kann. Aus diesem Grund wird der § 7 Abs. 2 d) um den Zusatz „nach Bedarf“ erweitert.

Beschluss

Der Verwaltungsausschuss des Amtes Büchen empfiehlt dem Amtsausschuss Büchen die 1. Änderung zur Satzung über die Beseitigung von Abwasser aus Grundstückskläranlagen des Amtes Büchen (Kleinkläranlagensatzung) in der vorgelegten Fassung zu beschließen.

Abstimmung: Ja: 6 Nein: 0 Enthaltung: 0

Abwesenheit:

Aufgrund § 22 GO waren keine Gemeindevertreter/innen von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

9) Anlage zur Satzung über die Erhebung von Verwaltungsgebühren

Frau Volkening erläutert die Vorlage.

Die Anlage zur Satzung über die Erhebung von Verwaltungsgebühren wurde zuletzt im Jahr 2012 geändert. Mit der jetzigen Neufassung der Anlage, wurden veraltete Tatbestände herausgestrichen bzw. konkretisiert. Die Gebühren für die Genehmigung von Werbeschildern sowie die Genehmigung zum Abrennen von Feuerwerkskörpern wurde neu aufgenommen.

Beschluss

Der Verwaltungsausschuss des Amtes empfiehlt dem Amtsausschuss, die Anlage zur Satzung über die Erhebung von Verwaltungsgebühren zu beschließen.

Abstimmung: Ja: 5 Nein: 0 Enthaltung: 1

Abwesenheit:

Aufgrund § 22 GO waren keine Gemeindevertreter/innen von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

10) Verschiedenes

Herr Gabriel erzählt, dass der Entwurf des Bundesverkehrswegeplans den Ausbau des Elbe-Lübeck-Kanals vorsieht. Der Beschluss zum Bundesverkehrswegeplan fällt im Herbst 2016. Die Anfrage zum Ausbau an das Wasser- und Schifffahrtsamt wird nach Beschlussfassung des Bundes gestellt.

Herr Voß bittet darum, sich Gedanken über mögliche Auszeichnungen (z. B. Ehrennadel, Urkunde) an Ehrenamtliche, insbesondere Helfer in Hinsicht auf Flüchtlinge, zu machen.

Herr Möller weist darauf hin, dass in Pläne vom SHGT zum Thema Windkraft in der Verwaltung bei Frau Reinke oder Frau Rempf Einsicht genommen werden kann.

.....
Jürgen Borchers
Vorsitzender

.....
Saskia Rogalla
Schriftführung